



Grundschule Uphusen



28832 Achim-Uphusen

An der Schule 2

Tel.: (04202) 2567

Fax: (04202) 954170

E-Mail: gs-uphusen@t-online.de

Grundschule Uphusen, An der Schule 2, 28832 Achim

WICHTIGE INFORMATIONEN ZUM SCHULJAHR 2020-2021

Liebe Eltern und Erziehungsberechtigte der Grundschule Uphusen,

ich hoffe, dass Sie sich in den Sommerferien, die in diesem Jahr sicherlich ein wenig anders waren, bestmöglich erholen konnten, gesund geblieben sind und ein paar schöne Urlaubstage mit Ihrer Familie oder Ihren Freunden verbringen konnten.

Nun startet ab **Donnerstag, den 27.08.2020 das neue Schuljahr**, zu dem ich Ihnen einige **Informationen** geben möchte.

Das niedersächsische Kultusministerium hat in einem Leitfaden 3 verschiedene Szenarien entsprechend der Entwicklung der Corona- Infektionszahlen zur Aufnahme des Schulbetriebs dargelegt:

Szenario A: eingeschränkter Regelbetrieb

Szenario B: Schule im Wechselmodell mit geteilten Gruppen und Lernen von zu Hause

Szenario C: Quarantäne und Shutdown

Szenario B und C kennen Sie ja schon aus dem letzten Schuljahr.

Wir werden entsprechend der Anordnung des Niedersächsischen Kultusministeriums (siehe Leitfaden „Schule in Corona-Zeiten 2.0“) mit dem **Szenario A** starten. Dies stellt einen Regelbetrieb mit einigen Einschränkungen und einzuhaltenden Regeln dar.

„Wenn es regional wieder zu deutlich erhöhten Infektionszahlen kommen sollte und das örtliche Gesundheitsamt feststellt, dass das Infektionsgeschehen einen eingeschränkten Regelbetrieb (Szenario A) nicht mehr zulässt, wird auf Veranlassung durch das örtliche Gesundheitsamt in Szenario B gewechselt. Ist das Ausbruchsgeschehen überregional, kann auch eine Landes-Verordnung und eine entsprechende Verfügung der Niedersächsischen Landesschulbehörde eine landesweite verbindliche Regelung vorgeben.“

Hygiene- und Infektionsschutzmaßnahmen bei Szenario A

Um einen weitgehend normalen Unterrichtsbetrieb zu gewährleisten, wird das Abstandsgebot unter den Schülerinnen und Schülern zugunsten eines **Kohortenprinzips** aufgehoben. Unter Kohorten werden festgelegte Gruppen verstanden, die aus mehreren Lerngruppen bestehen können und in ihrer Personenzusammensetzung möglichst unverändert bleiben. Bei uns wird unter einer Kohorte maximal ein Jahrgang verstanden. So werden wir an unserer Schule mit 4 Kohorten (1.,2., 3. und 4. Jahrgang) verfahren.

Lehrkräfte, pädagogische Mitarbeiterinnen und Beschäftigte der Schule sind angehalten, das

Abstandsgebot untereinander und zu ihren Schülerinnen und Schülern einzuhalten.

Wir versuchen Lerngruppen so konstant wie möglich zu halten und auch den Lehrkräfteeinsatz auf möglichst wenige Klassen zu beschränken. Im Falle des Vertretungsunterrichts kann es allerdings zu Abweichungen kommen.

So kann es im Sinne der Seuchenprävention im neuen Schuljahr in einigen Klassen zu Fachlehrerwechsel kommen. Durch die Definition der Gruppen in fester Zusammensetzung (Kohorten) lassen sich im Infektionsfall die Kontakte und Infektionswege wirksam und schnell nachverfolgen.

In der Betreuungsstunde für die 1. und 2. Klassen kann nach dem Hygieneplan in der Unterrichtsorganisation vom Kohortenprinzip abgewichen werden. Wir werden uns aber um eine Bündelung der einzelnen Jahrgänge bemühen.

Nach wie vor bestehen die Hygieneregeln, die das Händewaschen vor dem Unterricht und nach der Pause, das Tragen eines Nasen-Mund-Schutzes in den Gängen, Fluren und Versammlungsräumen und das Lüften betreffen. Während des Unterrichts innerhalb einer Kohorte ist das Tragen des Mundnasenschutzes nicht erforderlich.

Außerhalb von Unterrichts- und Arbeitsräumen ist eine Mund-Nasen-Bedeckung zu tragen, wenn der Abstand von 1,50m zu Personen anderer Kohorten nicht eingehalten werden kann. (Flure, Toilettengang, Weg zur Sporthalle...) Der neue Rahmen-Hygieneplan sieht vor, dass im Primärbereich bei der Nutzung von Spielplatzgeräten keine Schals, Halstücher oder stabile Baumwollmasken, die mit Bändern am Hinterkopf zugeschnürt werden, als Mund-Nasen-Schutz verwendet werden. Auch das Tragen von Visieren stellt keine gleichwertige Alternative zu Mund-Nasen-Bedeckung dar.

Persönliche Gegenstände wie z.B. Trinkbecher, Arbeitsmaterialien, Stifte usw. dürfen nicht mit anderen Personen geteilt werden. Achten Sie bitte darauf, dass Ihr Kind immer die notwendigen Arbeitsmaterialien in der Schule hat.

Unsere momentane Personalressource erlaubt es, dem Motto: So viel Präsenzunterricht wie möglich! gerecht zu werden.

Alle Klassen werden entsprechend des vorgesehenen Unterrichtskontingents in vollständiger Klassenstärke und „normalem“ Stundenplan beschult. Eine Notbetreuung ist somit nicht mehr notwendig.

Klasse 1: 8.00 Uhr bis 12.00 Uhr (Ende der 4. Stunde) / 12.45 Uhr (Ende der 5. Stunde bzw. Betreuungszeit) ab Montag, den 31.08.2020

Klassen 2, 3 und 4: 8.05 Uhr bis 12.50 Uhr (Ende der 5. Stunde bzw. Betreuungszeit) /13.40 Uhr (Ende der 6.Stunde)

Um allen Kindern ein gutes Ankommen zu ermöglichen, wird an den beiden ersten Schultagen Donnerstag und am Freitag, 27. und 28.08.2020 und der darauffolgenden Woche bis einschließlich 04.09. Klassenlehrerinnenunterricht stattfinden.

Ich bitte darum, Ihre Kinder entsprechend zeitig zur Schule zu schicken, damit sie die Zeit haben vor Unterrichtsbeginn ihre Hände zu waschen. Die Schule ist wie gewohnt um 7.50 Uhr geöffnet. Die Kinder der Klassen 2 bis 4 gehen durch die wie vor den Sommerferien festgelegten Eingänge selbstständig mit Maske direkt in ihr Klassenzimmer. Die Kinder der 1.Klassen werden von ihrer Klassenlehrerin auf dem Schulhof an vereinbarten Sammelpunkten abgeholt.

Die Pausenzeiten haben wir zeitlich versetzt organisiert und den Schulhof wieder in verschiedene Bereiche aufgeteilt, so dass die einzelne Kohorte routierend jeweils einem Spielbereich zugeordnet ist.

Auch werden wir im Jahrgang oder Klassenverband Förderunterricht anbieten.

In den Jahrgängen 3 und 4 verzichten wir zugunsten einer weiteren Förderstunde im Fach Deutsch auf die Bildung von Arbeitsgemeinschaften, da diese im dritten und vierten Jahrgang zwei Kohorten betreffen würden. So können fachliche Themen vertieft bzw. nachgeholt werden und die Kinder werden kohortengerecht beschult.

Die jeweilige Klassenlehrerin wird Ihnen den aktuellen Stundenplan Ihrer Klasse zukommen lassen.

Angesichts der unvorhersehbaren Infektionslage finden keine Klassenfahrten im Kalenderjahr 2020 statt.

Schulbesuch bei Erkrankungen

Personen, die Fieber haben oder eindeutig krank sind, dürfen unabhängig von der Ursache die Schule nicht besuchen oder dort tätig sein. Ausnahmen bilden ein banaler Infekt oder Allergien. Bei einem Infekt mit ausgeprägtem Krankheitswert muss die Genesung abgewartet werden und dann kann nach 48 Stunden Symptommfreiheit die Schule auch ohne ärztliches Attest wieder besucht werden.

Bei schwerer Symptomatik z.B. mit Fieber und starkem Husten entscheidet der Arzt oder Ärztin, ob eine Testung auf SARS-CoV-2 durchgeführt werden soll und welche Aspekte für die Wiedermöglichkeit zum Schulbesuch zu beachten sind.

Treten Symptome in der Schule auf, muss das Kind sofort abgeholt werden.

Erziehungsberechtigte müssen vorher zur behandelnden Arztpraxis telefonisch Kontakt aufnehmen oder eine E-Mail schreiben. Die Arztpraxis informiert dann über das weitere Vorgehen. Außerhalb der Praxisöffnungszeiten ist der ärztliche Bereitschaftsdienst unter der Telefonnummer 116 117 zu erreichen.

Bitte melden Sie Ihr Kind im Krankheitsfall vor 8.00 Uhr telefonisch im Sekretariat ab. Sprechen Sie bitte auch auf den Anrufbeantworter.

Zutrittsbeschränkungen

Der Zutritt von Personen, die nicht in der Schule unterrichtet werden oder dort tätig sind, soll nach dem neuen Hygieneplan auf ein Minimum beschränkt werden. Eltern dürfen ihre Kinder nicht in das Schulgebäude begleiten oder vor dem Klassenzimmer abholen. Elternabende werden auf das Notwendigste beschränkt. Eltern- und Beratungsgespräche sind nach Möglichkeit per Telefon zu führen. Falls der persönliche Kontakt zur Schule notwendig ist, melden Sie sich bitte vorher per Telefon (04202-2567) oder E-Mail (gs-uphusen@t-online.de) bei Frau Schablow im Sekretariat an und halten Sie den Abstand von 1,50m ein. Beim Betreten des Schulgebäudes ist das Tragen eines Mund-Nasen-Schutzes obligatorisch.

Ich bin mir sicher, wenn wir die Regeln einhalten, werden wir es gemeinsam schaffen, diese besonderen Zeiten gut zu meistern.

Allen wünsche ich ein erfolgreiches und gesundes neues Schuljahr 2020/2021!

Mit freundlichen Grüßen

Doris Trettin

Rektorin GS Uphusen